



Hilfe bei Enddarm- erkrankungen



Sprechstunden:

Proktologische Sprechstunde

Dienstag: 8 bis 11 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung unter 06441 79 - 22 76

Colitis-/Crohn-Sprechstunde:

In Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik II

Dienstag: 10 bis 12 Uhr

Mittwoch: 10 bis 12 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung unter 06441 79 - 23 51

So erreichen Sie uns

Aus Richtung Westen (Limburg)

Von der B 49 Abfahrt Wetzlar Stadtmitte abfahren.
In Wetzlar der Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Aus Richtung Westen (Braunfels)

Auf der L 3451 nach Wetzlar fahren. In Wetzlar der
Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Aus Richtung Osten (Gießen)

Von der B 49 Abfahrt Wetzlar Stadtmitte abfahren.
In Wetzlar der Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Aus Richtung Norden und Süden (BAB 45)

Dillenburg/Siegen/Dortmund bzw. Frankfurt/Aschaffenburg.
Die Autobahn an der Abfahrt Wetzlar-Süd verlassen. Links ab-
biegen Richtung Stadt Wetzlar. Nach ca. 4 km biegen Sie wie-
der links auf die Hauptstraße ab und folgen der Beschilderung
„Klinikum“.

Für nähere Informationen und Terminvereinbarungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Klinik für Allgemeine, Viszerale und Onkologische Chirurgie
Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Frank Ulrich
Tel. Sekretariat 06441 79 - 22 76
Fax 06441 79 - 22 77
allgemeinchirurgie.wz@lahn-dill-kliniken.de

Klinik für Allgemeine, Viszerale
und Onkologische Chirurgie
im Klinikum Wetzlar
Forsthausstraße 1, 35578 Wetzlar

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der
Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Stand: November 2023

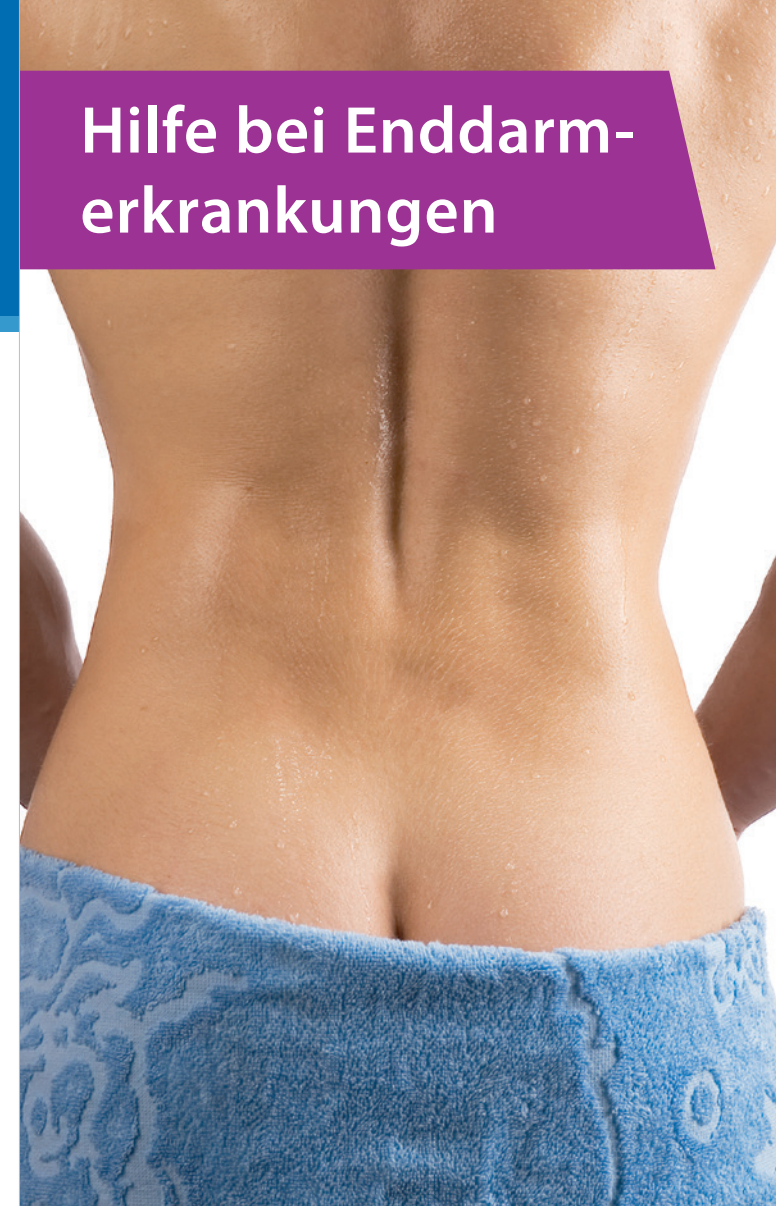


www.lahn-dill-kliniken.de

Mittelhessisches
Darmzentrum
Wetzlar 

Klinikum
Wetzlar 

Proktologisches Zentrum
Wetzlar 





Liebe Patientinnen und Patienten,

die Proktologie befasst sich mit Erkrankungen des Enddarms und des Afters. Es handelt sich hierbei um ausgesprochen häufig auftretende Erkrankungen, die aber oft verdrängt oder aus Scham verschwiegen werden.

In unserer proktologischen Sprechstunde bei Frau Dr. Barbara Peschka, Oberärztin und Leiterin des Proktologischen Zentrums, bieten wir die Diagnostik sowie konservative und operative Behandlungen der verschiedenen proktologischen Krankheitsbilder an.

Durch die Zusammenführung der verschiedenen Fachkompetenzen in unserem Beckenbodenzentrum widmen wir uns auch dem komplexen Thema der Inkontinenz.

Zusätzlich bieten wir in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik II des Klinikums Wetzlar-Braunfels eine Colitis-/Crohn-Sprechstunde an.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne an.

Mit herzlichen Grüßen

Priv.-Doz. Dr. Frank Ulrich

Chefarzt der Klinik für Allgemeine, Viszerale und Onkologische Chirurgie, Ärztlicher Leiter Darmzentrum

Dr. med. Barbara Peschka

Oberärztin der Klinik für Allgemeine, Viszerale und Onkologische Chirurgie, Leiterin des Proktologischen Zentrums



Leistungsspektrum

Wir behandeln verschiedene proktologische Krankheitsbilder wie:

- Abszesse / Fisteln / Akne inversa
- Kondylome
- Fissuren
- Analvenenthrombosen
- Hämorrhoidalleiden
- Je nach Befund behandeln wir Hämorrhoidalleiden konservativ oder operativ. Im operativen Bereich gibt es verschiedene Behandlungsmöglichkeiten, von der klassischen Gummibandligatur, über die Hämorrhoidektomie nach Milligan Morgan, bis zur Stapler Hämorrhoidektomie nach Longo.
- In der Fistelchirurgie kommt das breite Spektrum von der Fistelspaltung bis zum plastischen Verschluss zum Einsatz.
- Bei Rektozelen oder Rektumprolaps bieten wir eine spezifische operative Therapie mittels transanaler Staplerverfahren (STARR), minimal-invasiver transabdomineller Resektionsrektopexie und andere Verfahren an.
- In der Tumorchirurgie bieten wir die Diagnostik von Anal- und Enddarmtumoren (gut- und bösartig) mittels Endosonographie, Prokto- und Rektoskopie sowie, neben der konventionellen chirurgischen Sanierung, die mikrochirurgische Tumorabtragung im Enddarm (TEM) an.



Funktionelle Störungen

- Anale Inkontinenz (Schließmuskelschwäche)
- Obstipation (Verstopfung)
- Stuhlentleerungsstörungen bei Mastdarmvorfall



Zusammenarbeit

Der Beckenboden stellt ein komplexes System mehrerer Organe dar, so dass eine enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fachrichtungen erfolgt:

- Pflege
- Gastroenterologie
- Gynäkologie
- Urologie
- Geriatrie
- Physiotherapie
- Case Management